

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 7 (Porz)	

Sachstand über die Vorbereitungen zum Ausbau eines Kinderspielplatzes an der Bebauung Loorweg/Ranzeler Straße in Köln-Porz-Zündorf;

Bezug: Gemeinsamer Antrag der CDU, Bündnis 90/Die Grünen und der FDP zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 20.01.2009 -TOP 6.2.10- betreffend Kinderspielplatz in der Bebauung Loorweg/Ranzeler Straße in Zündorf (AN/2593/2009) sowie Stellungnahme der Verwaltung zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 12.05.2009 -TOP 9.2.10- (1624/2009)

Die Verwaltung hat die Bezirksvertretung Porz in der Sitzung am 12.05.2009 in einer Stellungnahme zum oben genannten Antrag darüber informiert, welche Schritte notwendig sind, um die Voraussetzungen für den Ausbau eines Kinderspielplatzes an dem Wohngebiet Loorweg/Ranzeler Straße in Köln-Porz-Zündorf zu schaffen. Nachdem sich herausgestellt hatte, dass im Wohngebiet selbst keine Flächen zur Verfügung stehen, hat die Verwaltung als Standort für den Spielplatz ein unmittelbar südwestlich anschließendes, bisher landwirtschaftlich genutztes Areal vorgeschlagen (Anlage 1).

Da sich die Fläche, für die einschließlich entsprechender Ausgleichsflächen eine Gesamtgröße von 1 500 m² ermittelt worden ist, nicht in städtischem Besitz befand, wurden damals Ankaufsverhandlungen eingeleitet. Die Einigung mit der Eigentümerin zögerte sich allerdings unvorhersehbar lange hinaus. Am 01.02.2012 ist die Fläche nunmehr in städtisches Eigentum übergegangen. Mittlerweile liegt als Voraussetzung für die Genehmigungsfähigkeit des Spielplatzes auch eine Befreiung von den Verbotsvorschriften des Landschaftsplans vor.

Die Kinder- und Jugendverwaltung hat die Mittel für den Ausbau des Kinderspielplatzes in ihre Prioritätenliste aufgenommen und das Jahr 2012/13 als Realisierungshorizont angesetzt. Um bei der konkreten Planung die Wünsche der vor Ort lebenden Kinder berücksichtigen zu können, ist für das Frühjahr 2012 die Durchführung einer Kinderbeteiligung beabsichtigt. Mit dem Ausbau der Anlage ist voraussichtlich im Jahre 2013 zu rechnen.

Anlage